



lebensministerium.at

Umweltminister Niki Berlakovich / IG Windkraft / Windkraft /



IG WINDKRAFT

Österreichischer Energie-Verband

Berlakovich: Windkraft wichtig für Energieautarkie Besuch von Umweltminister Niki Berlakovich im Windpark Trautmannsdorf

Trautmannsdorf, 9. September 2009: Bei einem Besuch des Windparks Trautmannsdorf im Bezirk Bruck/Leitha in Niederösterreich sprach sich Umweltminister Niki Berlakovich für eine verstärkte Nutzung der Windkraft aus.

Anlässlich des Besuches von Bundesminister Niki Berlakovich im Windpark Trautmannsdorf, welcher von Raiffeisen-Leasing betrieben wird, sprach sich der Umweltminister für eine verstärkte Nutzung der Windkraft in Österreich aus. „Schon die bestehenden Windkraftanlagen in Österreich sparen jährlich mehr als eine Million Tonnen CO₂ ein und in Zukunft könnte dieser positive Beitrag deutlich gesteigert werden“, freut sich der Umweltminister Niki Berlakovich. „Die Windenergie hat eine zentrale Rolle im Mix mit der Nutzung von Biomasse, Sonnenergie und Wasserkraft für die Erreichung meiner Vision eines energieautarken Österreichs,“ betonte der Umweltminister und verwies auf die Zielsetzung des neuen Ökostromgesetzes, welche einen Ausbau von 700 MW Windkraft bis ins Jahr 2015 vorsieht.

Nach dem am 23. September die Zustimmung im Nationalrat und gestern auch im Bundesrat zum Ökostromgesetz erfolgte, ist nun nur noch eine Neufestsetzung der Einspeisetarife auf Europeaniveau notwendig. Diese Einspeisetarife werden per Verordnung durch den Wirtschaftsminister im Einvernehmen mit dem Umweltminister und dem Konsumentenschutzminister erlassen.

„Wir wollen weiterhin in Ökostromanlagen investieren. In den letzten Jahren konnten wir das aber auf Grund der schlechten Tarife nur im Ausland. Mit neuen Tarifen hoffen wir, dass wir auch in Österreich wieder investieren können.“, so Mag. Peter Engert Geschäftsführer Raiffeisen Leasing.

„Im internationalen Vergleich ist in Österreich der Einspeisetarif für den erzeugten Windstrom äußerst niedrig gewesen. Daher wurde auch in den letzten Jahren de facto nichts ausgebaut. Wir brauchen einen Einspeisetarif auf Europeaniveau. Das sind bei Windkraft 9,8 ct/kWh. Dieser Wert ist auch in Österreich notwendig, damit das Ökostromziel von einem Ausbau von 700 MW bis zum Jahr 2015 erfüllt werden kann“, so Mag. Stefan Hantsch Geschäftsführer der IG Windkraft.

In Trautmannsdorf an der Leitha in Niederösterreich betreibt Raiffeisen-Leasing seit dem Jahr 2004 einen Windpark mit 8 Windrädern mit insgesamt 16 MW Leistung, der 10.000 Haushalte mit Strom versorgt. Anfang 2009 sind in Österreich 618 Windräder mit insgesamt 995 MW am Netz. Diese Anlagen erzeugen jährlich ca. 2,1 Milliarden Kilowattstunden sauberen Strom und können damit den Jahresstromverbrauch von rund 570.000 Haushalten liefern.

Rückfragehinweis:

Mag. Stefan Moidl, IG Windkraft, Tel. +43 676 3707820

Fotos und Hintergrundinformation erhalten sie unter: www.igwindkraft.at